



Investors for a new now

# DWS ESG AKKUMULA

Ein moderner Klassiker –  
bewährt seit 1961

März 2024 | Bei dem vorliegenden Dokument handelt  
es sich um eine Werbemitteilung.



# Was macht einen echten Klassiker aus?

DWS



Zeitlos



Kontinuierlich



Besonders



Modern



Überzeugend

Quelle: DWS International GmbH; Stand: November 2023.

DWS ESG Akkumula

# Ein echter Klassiker unter den globalen Aktienfonds

DWS ESG Akkumula<sup>1</sup> – bewährt seit 1961

 DWS



## Zeitlos

Seit über 60 Jahren  
am Markt etabliert



## Kontinuierlich

Langjährige Investment-  
erfahrung im Portfolio  
Management



## Besonders

Fokus auf defensiv  
aufgestellte Unternehmen  
und Wachstums-  
unternehmen\*



## Modern

Qualitätsaktien\* rund um  
den Globus und Berück-  
sichtigung von  
Nachhaltigkeitskriterien<sup>2</sup>



## Überzeugend

Solide Wert-  
entwicklung<sup>3</sup>  
seit 1961

<sup>1</sup>Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien erfolgt seit 01.09.2022. <sup>2</sup>Weitere Details siehe Seite 15-21.

<sup>3</sup>Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

\*Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: November 2023.

# DWS ESG Akkumula hat die Welt im Blick

Globale Aktien – große Auswahl an verschiedenen Sektoren<sup>1</sup>



## FRANKREICH NIEDERLANDE

Konsum  
Luxus

## DEUTSCHLAND

Autobau  
Ingenieur  
Chemie

## SCHWEIZ

Pharma  
Konsum

## USA

Technologie  
Silicon Valley  
Banken  
Biotech

## ASIEN

Technologie/  
Halbleiter

## JAPAN

Komponenten  
Automatisierung  
Autobau

## CHINA

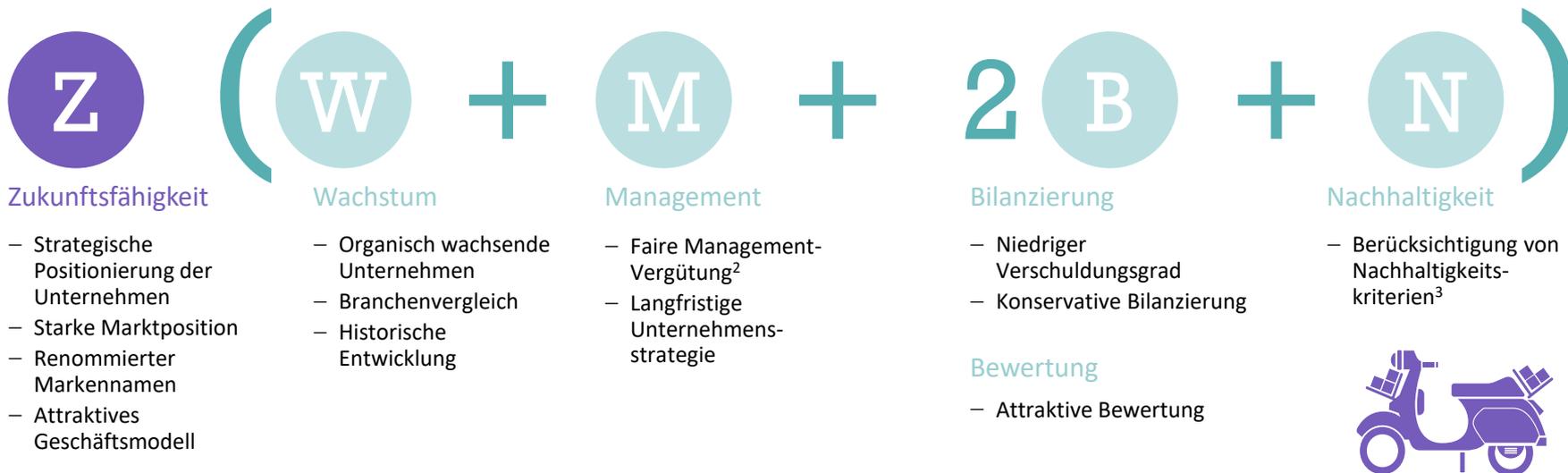
Technologie  
Künstliche Intelligenz

<sup>1</sup>Weitere Details siehe Seite 7.

Die Darstellung von Sektoren stellt hier keine Anlageempfehlung zum Kauf von Aktien aus diesen Sektoren dar. Quelle: DWS International GmbH; Stand: November 2023.

# Bewährt und trotzdem zukunftsorientiert

Die „Akkumula-Formel“<sup>1</sup> für die Unternehmensanalyse



Insbesondere Unternehmen aus dem Technologie-Sektor und dem Gesundheitswesen schaffen es aufgrund dieser Formel derzeit ins Portfolio

<sup>1</sup>Dies stellt keine mathematische Formel dar. Die Darstellung dient lediglich zur Veranschaulichung. <sup>2</sup>Die Management-Vergütung sollte sich auf wertsteigernde Unternehmensziele, die sich an einer sinnvollen Vergleichsgröße orientieren, ausrichten und an den Branchenstandards in Bezug auf Größe, Standort und Mitarbeiteranzahl orientieren. <sup>3</sup>Weitere Details siehe Seite 15-21.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: November 2023.



“

Bei einem Fonds, der sich bereits seit 1961 als zuverlässiger Baustein in vielen Depots bewährt, gehört der stetige Wandel fest zum Tagesgeschäft. In 2022 haben wir den Fonds weiter zukunftsfähig positioniert: Die DWS eigenen ESG Investment-Standards<sup>1</sup> sind bei der Aktienauswahl im Investmentprozess integriert.

”

**Andre Köttner, Fondsmanager DWS ESG Akkumula**

<sup>1)</sup> Das Anlageuniversum wird unter anderem durch ökologische und soziale Aspekte, sowie die Grundsätze einer guten Unternehmensführung definiert.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: November 2023.

# DWS ESG Akkumula – Freiheit auf dem Weg zum Ziel

Gleichzeitiger Fokus auf defensive Unternehmen und Wachstumsunternehmen



## Defensive Aktien\*

Finanzdienstleister  
Pharma / Medizintechnik<sup>1</sup>  
Konsumgüter

## Wachstumsaktien\*

Technologie  
Kommunikation  
Biotech<sup>1</sup>

Der Fonds unterliegt bei der Aktienauswahl keinen Sektor- und Länderrestriktionen<sup>2</sup>

<sup>1</sup>U.a. Pharma, Medizintechnik und Biotech werden unter dem Begriff „Gesundheitswesen“ subsummiert. <sup>2</sup> Details enthält der Verkaufsprospekt.

\*Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: November 2023.

# Investmentprozess

## DWS ESG Akkumula



<sup>1</sup>) Die Anlagepolitik wird unter anderem durch ökologische und soziale Aspekte, sowie die Grundsätze einer guten Unternehmensführung definiert.

\*Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: November 2023.

# DWS ESG Akkumula

## Zahlen und Fakten



### DWS ESG Akkumula LC

<b>ISIN</b>	DE0008474024
<b>WKN</b>	847 402
<b>Gesellschaft</b>	DWS Investment GmbH
<b>Fondswährung</b>	EUR
<b>Fondsauflegung</b>	3. Juli 1961
<b>Geschäftsjahr</b>	1. Oktober – 30. September
<b>Ausgabeaufschlag</b>	bis zu 5,0%
<b>Kostenpauschale p.a.</b>	1,450%
<b>Laufende Kosten (30.09.2023) zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen</b>	0,001%
<b>Fondsvermögen</b>	8.913,5 Mio. Euro
<b>Ertragsverwendung</b>	Thesaurierung



Quelle: DWS International GmbH; Stand: Februar 2024.

DWS ESG Akkumula

# DWS ESG Akkumula

## Risiken



- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursschwankungen
- Ggfs. Wechselkursrisiko
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung/ der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d. h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein
- Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat



Quelle: DWS International GmbH; Stand: März 2024.

DWS ESG Akkumula

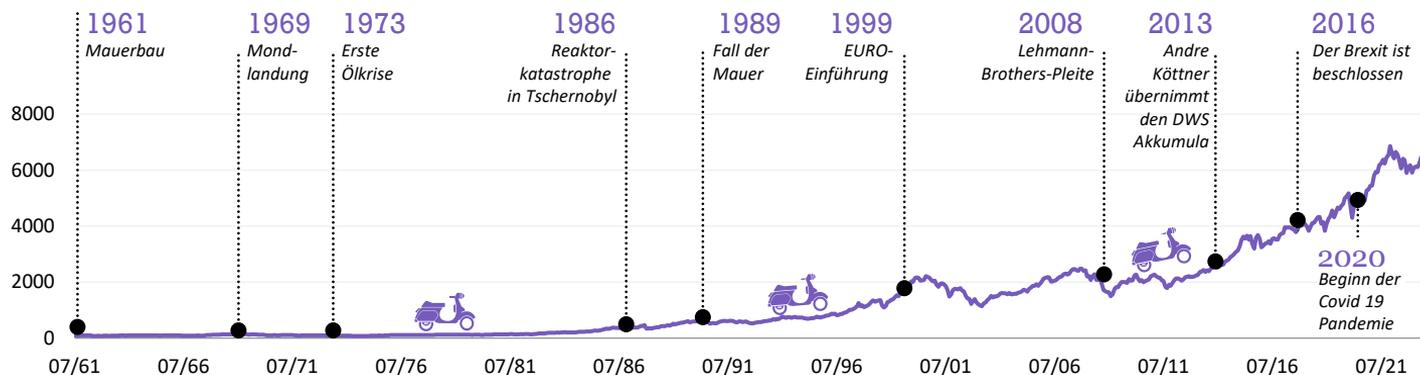


# Dieser Klassiker hat seine Geschichte

Über 62 Jahre erfolgreich durch Höhen und Tiefen

## Wertentwicklung DWS ESG Akkumula seit Auflegung am 3. Juli 1961

In Punkten



Kumulierte Wertentwicklung  
**+ 7.335,1 %**  
 (7,1% p.a.)

Volatilität:  
 13,9% p.a.

	02/14 - 02/15	02/15 - 02/16	02/16 - 02/17	02/17 - 02/18	02/18 - 02/19	02/19 - 02/20	02/20 - 02/21	02/21 - 02/22	02/22 - 02/23	02/23 - 02/24
DWS ESG Akkumula LC (netto)	27,1%	-5,7%	20,1%	0,9%	6,8%	11,9%	14,3%	17,8%	-4,8%	21,6%
DWS ESG Akkumula LC (brutto)	33,5%	-5,7%	20,1%	0,9%	6,8%	11,9%	14,3%	17,8%	-4,8%	21,6%
MSCI World TR Net EUR – 01.07.2013 (vorher MSCI World TR Gross)	32,2%	-8,1%	24,0%	2,2%	7,6%	8,5%	17,1%	19,7%	-1,9%	22,5%

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. 03.07.1961 = 100 Punkte; Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Februar 2024

# Auch Inflationsbereinigt eine gute Anlage

Positive Realrenditen über einen längeren Zeitraum



## Inflationsbereinigte Wertentwicklung (brutto) DWS ESG Akkumula

In Prozent

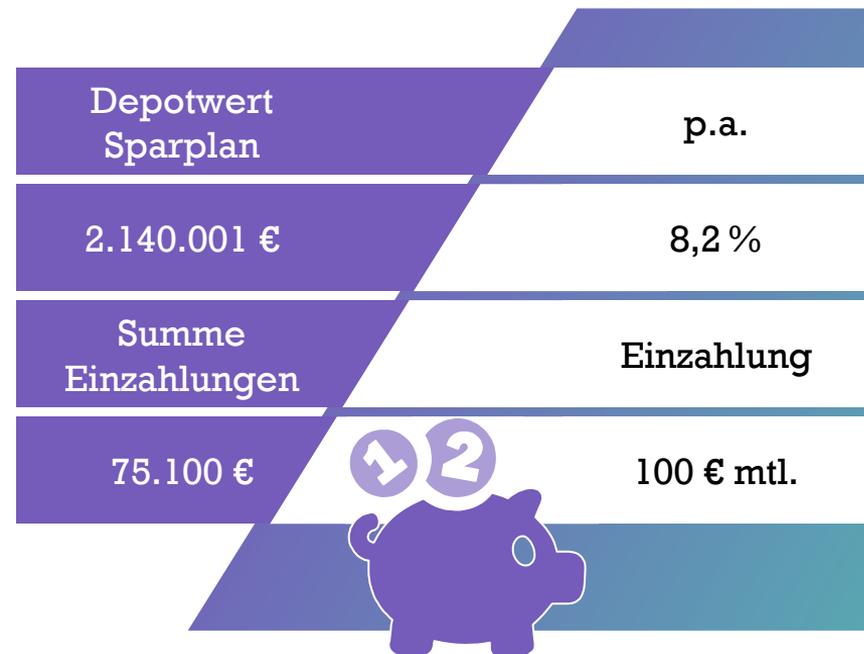
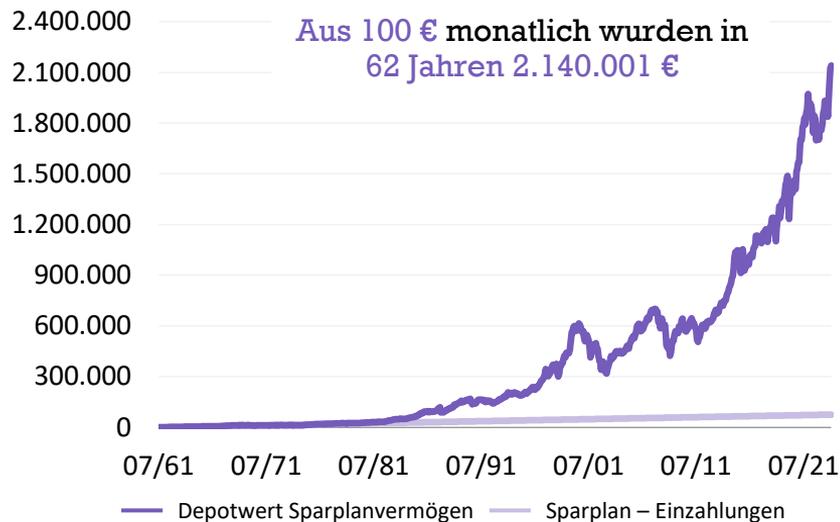


Inflationsbereinigte  
Wertentwicklung  
**+ 1.309,1 %**  
(4,3% p.a.)

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. 31.07.1961 = 100 Euro; Quelle: DWS International GmbH, Statista; Stand: Ende Februar 2024

# Auch für einen anderen Klassiker geeignet: Der Sparplan

Beispiel: 62 Jahre Laufzeit (seit Auflegung)



Gewinne und Verluste können je nach Einstiegszeitpunkt und Dauer des Sparplans variieren, bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals.

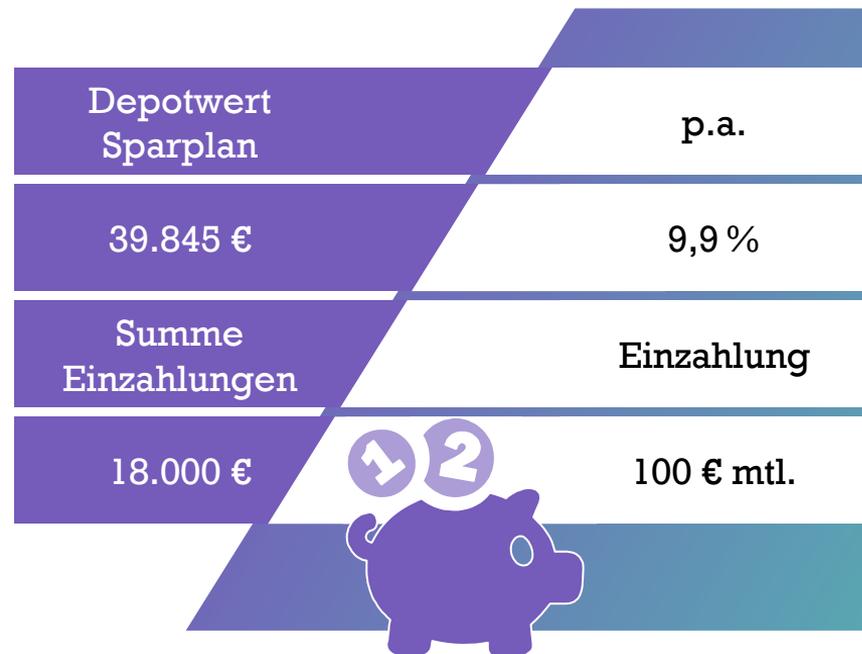
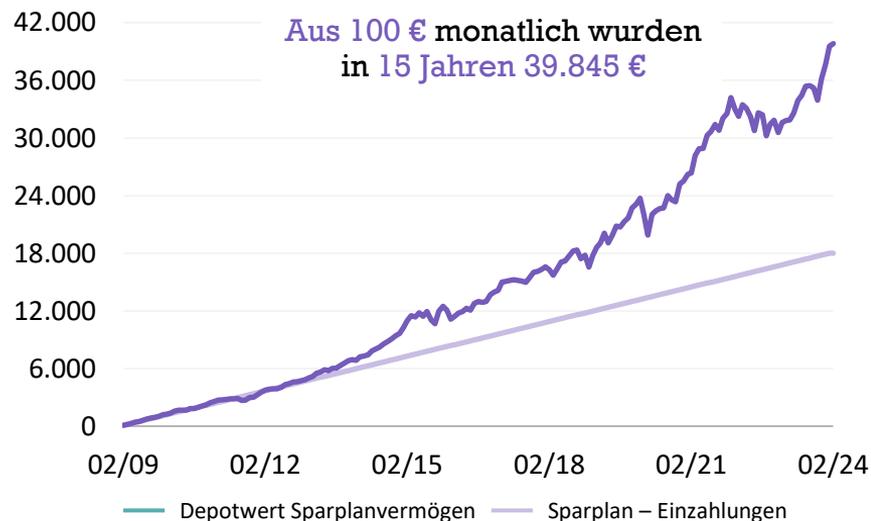
Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Anlage zum Ausgabepreis (Ausgabeaufschlag bereits berücksichtigt)

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Februar 2024

# Auch für einen anderen Klassiker geeignet: Der Sparplan

Beispiel: 15 Jahre Laufzeit



Gewinne und Verluste können je nach Einstiegszeitpunkt und Dauer des Sparplans variieren, bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Anlage zum Ausgabepreis (Ausgabeaufschlag bereits berücksichtigt)

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Februar 2024

# Nachhaltiges Investieren

ESG Kriterien ergänzen die klassischen Anlageziele



**Rendite, Risiko und Liquidität**

Nachhaltigkeitskriterien können die Anlageziele Rendite, Risiko und Liquidität, um ökologische, soziale und auf die Unternehmensführung bezogene Aspekte ergänzen.

+



Klimabilanz (CO<sub>2</sub>-Ausstoß)

Schonung natürlicher Ressourcen

Umweltschutz



Menschenrechte

Arbeitsstandards

Verbraucherschutz



Unternehmensethik

Anreizstrukturen

Wettbewerbsverhalten

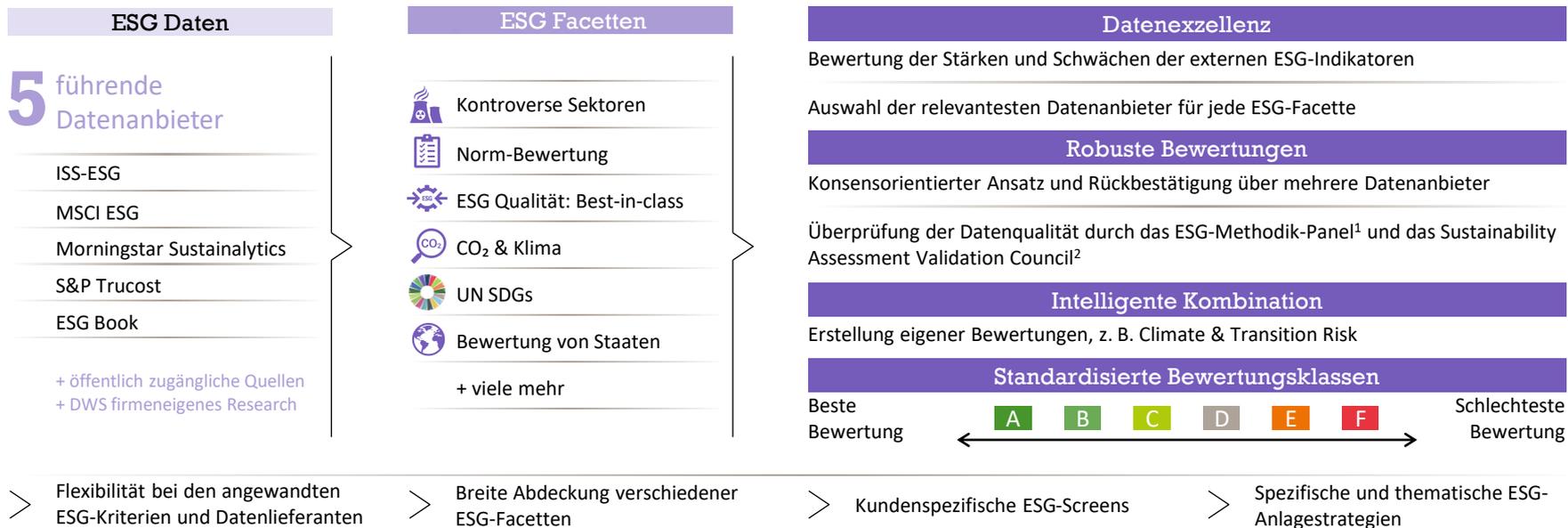


Die drei Nachhaltigkeitskriterien geben **Orientierung**.  
Sie können als **Wegweiser** zu nachhaltigem Investieren verstanden werden.

Bei den oben genannten Punkten handelt es sich lediglich um eine beispielhafte und nicht vollständige Aufzählung. Quelle: DWS Investment GmbH. Stand: Dezember 2023.

# Die DWS ESG Engine

## Wie wir robuste ESG-Bewertungen erstellen



<sup>1</sup> Das ESG-Methodik-Panel (EMP) besteht aus mehreren ESG Experten über mehrere Anlageklassen und Abteilungen innerhalb der DWS. Das EMP diskutiert wöchentlich unter anderem die Gestaltung neuer oder die Anpassung bestehender ESG-Bewertungen, die Verifizierung fragwürdiger Datenpunkte und das Onboarding neuer Datenanbieter. <sup>2</sup> Der Sustainability Assessment Validation Council (SAVC) unter dem Vorsitz des Global Head of Research besteht aus ESG-Spezialisten aus der Research-Abteilung der DWS und überprüft ESG-Engine-Bewertungen, bevor sie in Kraft treten. Das SAVC nimmt Korrekturen vor, wenn sich ein Ergebnis als wesentlich falsch erweist, insbesondere aufgrund aktueller Erkenntnisse aus Engagements und der Überprüfung von Unternehmensangaben. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Dezember 2023.

# DWS ESG Investment Standard



Mindestens 75% des Netto-Teilfondsvermögens werden in Vermögengegenständen angelegt, die durch den DWS ESG Investment Standard abgedeckt sind

DWS ESG Investment Standard [aufgelegt nach Transparenzvorschriften nach Art. 8 SFDR]		
DWS ESG-Bewertungsmethodik / Ausschlusskriterien	Bewertung <sup>1</sup> oder Umsatzenschwelle <sup>2</sup>	
<b>Richtlinien der DWS-Gruppe</b>	DWS-Kohle-Richtlinie (Kohleförderung und -Verstromung $\geq 25\%$ ; Kohleexpansionsplänen) <sup>3</sup> DWS CCW-Politik (Streubomben, Antipersonenminen sowie biologische und chemische Waffen) <sup>4</sup>	Nicht konform Nicht konform
<b>Kontroverse Sektoren (außer Klima)</b>	Ausschlüsse für kontroverse Waffen jenseits der DWS CCW-Politik (Waffen aus abgereichertem Uran, Nuklearwaffen, Brandbomben auf Basis von weißem Phosphor) <sup>4</sup> Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition Herstellung von Palmöl Herstellung von Tabakwaren Herstellung von Erwachsenenunterhaltung Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie Energiegewinnung aus Kernenergie und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran	Keine Beteiligung $\geq 5\%$ $\geq 5\%$ $\geq 5\%$ $\geq 5\%$ $\geq 5\%$ $\geq 5\%$ $\geq 5\%$
<b>Klimabezogene Bewertungen</b>	Abbau von Kohle <sup>3</sup> Energiegewinnung aus Kohle <sup>3</sup> Förderung von Erdöl Unkonventionelle Förderung von Erdöl und/oder Erdgas (inklusive Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, arktische Bohrungen) Abbau und Exploration von und Dienstleistungen im Zusammenhang mit Ölsand und Ölschiefer Förderung von Kohle und Erdöl Energiegewinnung aus und sonstiger Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung (Unternehmen & Staatliche Emittenten)	$\geq 1\%$ $\geq 10\%$ $\geq 10\%$ $> 0\%$ $\geq 10\%$ $\geq 10\%$ $\geq 10\%$ kein F
<b>Allgemeine ESG-Bewertungen</b>	DWS ESG-Qualitätsbewertung (Unternehmen & Staatliche Emittenten) Freedom House Status (Staatliche Emittenten) UN Global Compact-Bewertung (Unternehmen)	kein F kein "nicht frei" kein "Fail"
<b>Regulatorische Metriken</b>	Bewertung der guten Unternehmensführung gemessen an der DWS Norm-Bewertung (Unternehmen) <b>Principal adverse impact indicators (PAII)<sup>5</sup></b> <b>Anteil nachhaltiger Investments (SFDR)<sup>6</sup></b> <b>Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie)<sup>7</sup></b>	Kein F / M PAII #1 / #2 / #3 / #4 / #10 / #14 / #16 <sup>8</sup> Individuell je Fonds 0%

Nur zu Illustrationszwecken. Bitte lesen Sie auf S. 18 die Erläuterung zu den Fußnoten 1) - 8). Quelle: DWS International GmbH. Stand: Dezember 2023.

- 1) DWS Bewertung Methodologie:** Die DWS ESG-Datenbank leitet innerhalb verschiedener Bewertungsansätze anhand der Buchstaben „A“ bis „F“ codierte Bewertungen ab. Innerhalb einzelner Bewertungsansätze erhalten Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei "A" die beste Bewertung und "F" die niedrigste Bewertung darstellt. Wird die Bewertung eines Emittenten entsprechend eines Bewertungsansatzes als nicht ausreichend erachtet, ist es dem Portfoliomanagement untersagt, in diesen Emittenten zu investieren, auch wenn dieser entsprechend der anderen Bewertungsansätze grundsätzlich investierbar wäre. In diesem Sinne wird jede Bewertung individuell betrachtet und kann zum Ausschluss eines Emittenten führen.
- 2) Umsatzgrenze:** Dargestellt ist der Schwellenwert in % des Umsatzes, bei dessen Erreichung oder Überschreitung ein Ausschluss erfolgt. Im Fokus steht im Regelfall die Herstellung bzw. Produktion, bei Ölsand z.B. die Förderung von Öl.
- 3) Kohle:** Der Filter schließt Unternehmen mit Kohleexpansionsplänen, wie zum Beispiel zusätzliche Kohleförderung, -produktion oder -nutzung, basierend auf einer internen Identifizierungsmethodik aus. Die zuvor genannten kohlebezogenen Ausschlüsse beziehen sich ausschließlich auf sogenannte Kraftwerkskohle, d.h. Kohle, die in Kraftwerken zur Energiegewinnung eingesetzt wird.
- 4) Kontroverse Waffen:** Kontroverse Waffen beinhaltet Streumunition, Antipersonenminen sowie biologische und chemische Waffen, Waffen aus abgereichertem Uran und Nuklearwaffen, sowie Brandbomben auf Basis von weißem Phosphor. Bei den kontroversen Waffen handelt es sich um jegliche Beteiligung, unabhängig von Umsatz. Beteiligung wird identifiziert als Waffenhersteller (F), Komponentenhersteller (E) oder eine relevante Beteiligungsstruktur mit einem Unternehmen mit „E“- oder „F“-Bewertung (D). Bezogen auf weißen Phosphor werden solche Emittenten ausgeschlossen, die als Hersteller oder Hersteller wesentlicher Komponenten von Brandbomben auf Basis von weißem Phosphor identifiziert werden.
- 5) Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs):** Je nach Anlageklasse des Fonds und seiner Produktstrategie können aktiv verwaltete Artikel 8 oder Artikel 9 Fonds unterschiedliche Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs) berücksichtigen. PAI 16 wird zum Beispiel nur von Fonds berücksichtigt, die in staatliche Emittenten investieren.
- 6) Anteil nachhaltiger Investments (SFDR 2(17)):** Die Methodik zur Bestimmung des Anteils nachhaltiger Investitionen gem. Offenlegungsverordnung basiert auf vier Schritten. Zur Bestimmung nachhaltiger Investitionen wird im ersten Schritt geprüft, ob ein Unternehmen über seine Geschäftsaktivitäten einen positiven Beitrag zu den UN SDGs leistet. Die Messung der Geschäftsaktivitäten erfolgt dabei in der Regel auf Basis der Umsätze eines Unternehmens, teilweise auch basierend auf den Investitionsausgaben eines Unternehmens (Capital Expenses – CapEx) oder seinen Betriebskosten (Operating Expenses – OpEx). Im zweiten Schritt wird analysiert, ob das Unternehmen bei Ausführung seiner Geschäftsaktivitäten keinen negativen Einfluss auf soziale oder ökologische Ziele hat (DNSH Assessment). Ist dies erfüllt, folgt im dritten Schritt eine Prüfung der Prinzipien guter Unternehmensführung (sog. „Good Governance“) des Unternehmens: Hierbei wird beispielsweise betrachtet, ob ein Unternehmen nicht das schlechteste Norm Bewertung aufweist (sog. „Minimum Safeguards“). Ein Beispiel hierfür ist die Bekämpfung von Korruption. Ist auch dies gewährleistet, kann schlussendlich der positive Beitrag des Unternehmens, welcher im ersten Schritt identifiziert wurde, angerechnet werden. Somit würde der prozentuale Umsatz des Unternehmens zum Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio beitragen.
- 7) Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie):** Die EU-Taxonomie zielt darauf ab, Klarheit darüber zu schaffen, welche Wirtschaftstätigkeiten als ökologisch nachhaltig anzusehen sind. Zu diesem Zweck wird mit Hilfe eines Kriterienkatalogs für Unternehmen definiert, welche Wirtschaftstätigkeiten bzw. Umsätze zur Erreichung der sechs EU-Umweltziele beitragen. Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit legt die DWS in ihren aktiv gemanagten Fonds aktuell keinen Mindestanteil für ökologisch nachhaltige Investitionen im Sinne der EU-Taxonomie fest.
- 8) Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (Nr. 16).**

# Identifizierung nachteiliger ökologischer und sozialer Auswirkungen und Berechnung des Anteils nachhaltiger Investitionen

Dieses Finanzprodukt bewirbt ökologische und soziale Eigenschaften und berichtet nach Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088.

Anhand der nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators; PAIs) soll ermittelt werden, ob eine Investition negative ökologische oder soziale Auswirkungen hat. Die PAIs lassen sich in die folgenden fünf Bereiche unterteilen:

- 1 Treibhausgas-Emissionen
- 2 Biodiversität
- 3 Wasser
- 4 Abfälle
- 5 Soziales und Beschäftigung

Der Anteil nachhaltiger Investitionen (Sustainable Investments) gem. Offenlegungsverordnung<sup>1</sup> wird über die Zuordnung von Wirtschaftsaktivitäten eines Unternehmens (z.B. Umsätze) zu den Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals; SDGs) der Vereinten Nationen gemessen.

## Die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen<sup>2</sup>



Anlegern soll mehr Transparenz über die Ausprägung eines Produktes hinsichtlich der Nachhaltigkeitsmerkmale gegeben werden.

<sup>1</sup>) Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

<sup>2</sup>) Vereinte Nationen: <https://17ziele.de/info/was-sind-die-17-ziele.html>.

Quelle: DWS International GmbH. Stand: Dezember 2023.

# Berücksichtigung nachteiliger ökologischer und sozialer Auswirkungen

## Principal Adverse Impact Indicators (PAIIs)

### 1 – Treibhausgas-Emissionen

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen:



THG-Emissionen



CO<sub>2</sub>-Fußabdruck



THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird



Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind



Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen



Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren

### 2 – Biodiversität



Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken

### 3 – Wasser



Emissionen in Wasser

### 4 – Abfälle



Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen:



THG-Emissionsintensität



Länder, in die investiert wird, gegen soziale Bestimmungen verstoßen

### 5 – Soziales und Beschäftigung



Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen



Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen



Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle



Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen



Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)



# Einen positiven Beitrag zu sozialen und ökologischen Zielen leisten

Anteil nachhaltiger Investitionen (Sustainable Investments) gemäß Offenlegungsverordnung

Mindestanteil nachhaltiger Investitionen<sup>1</sup>

gesamt: **15%**



Wenn ein Unternehmen durch seine Wirtschaftsaktivität einen positiven Beitrag zu mindestens einem der SDGs der Vereinten Nationen erzielt und dabei nicht gegen ein anderes Ziel verstößt, sowie Prinzipien einer guten Unternehmensführung einhält, wird diese als nachhaltige Investition gewertet.



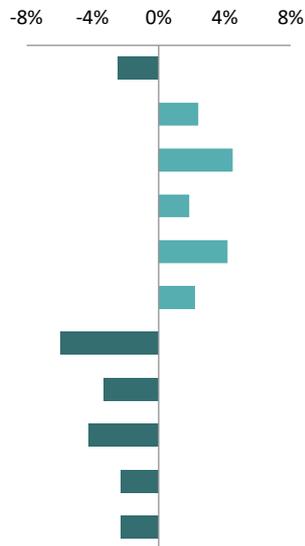
<sup>1</sup> Der Anteil an nachhaltigen Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wird proportional zu den wirtschaftlichen Aktivitäten der Emittenten berechnet, die sich als nachhaltig qualifizieren.  
Quelle: DWS International GmbH. Stand: Dezember 2023.

### Branchenallokation

Absolut zur Benchmark<sup>1</sup>

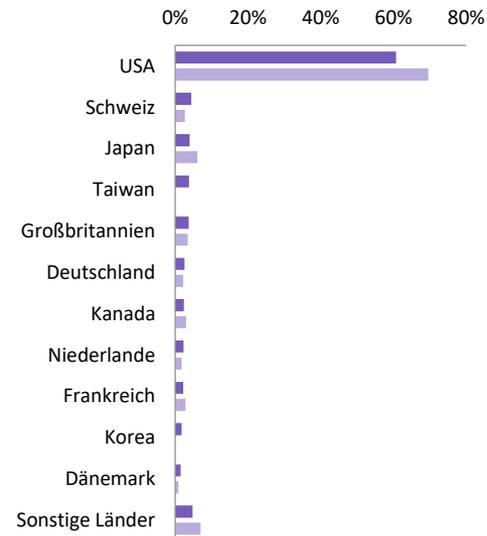


Relativ zur Benchmark<sup>1</sup>

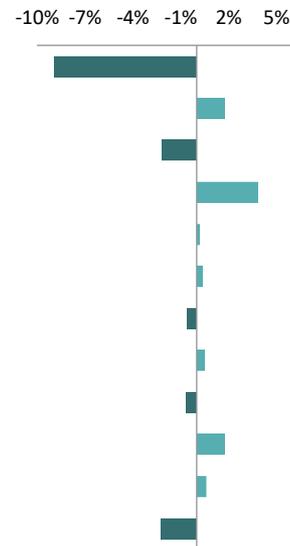


### Länderallokation

Absolut zur Benchmark<sup>1</sup>



Relativ zur Benchmark<sup>1</sup>



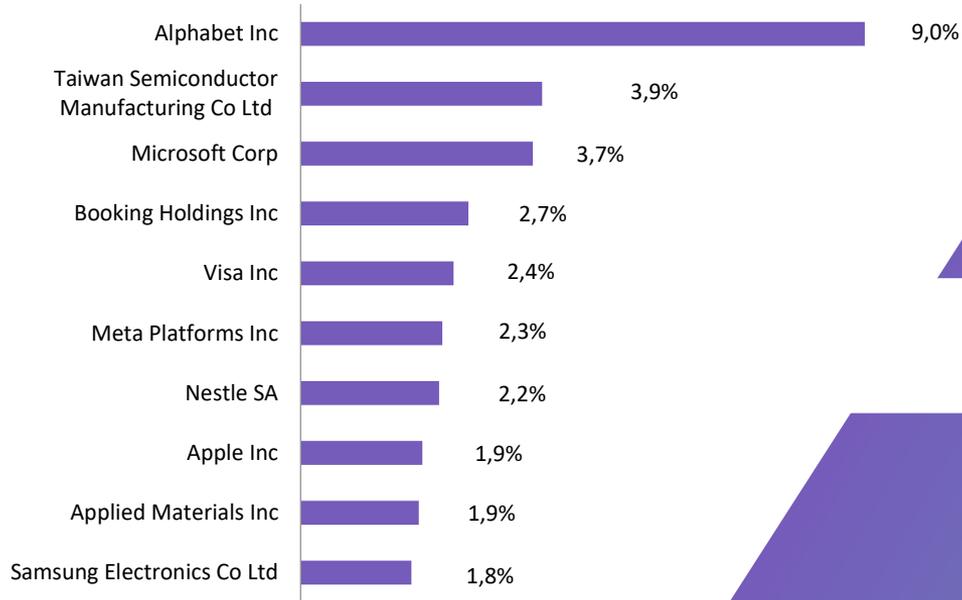
■ Fonds ■ MSCI World ■ über MSCI World ■ unter MSCI World

Quelle: DWS International GmbH, Report Finder; Stand: Februar 2024, Immobilien inkl. REITs | <sup>1</sup> Benchmark = MSCI World Index (Aktienindex, der Unternehmen mit großer und mittlerer Marktkapitalisierung aus 23 Industrie- und 24 Schwellenländern enthält).

# DWS ESG Akkumula LC

## Die 10 größten Werte

In Prozent des Fondsvermögens



TOP 10

32 %

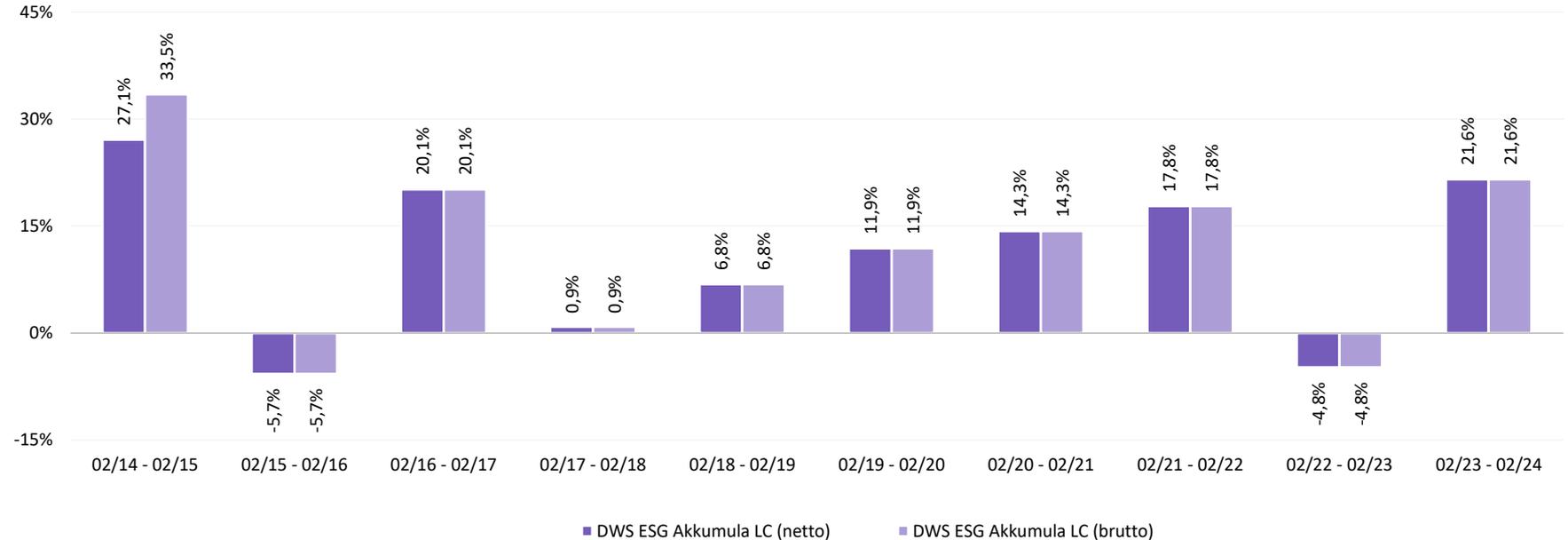
Die Nennung einzelner Wertpapiere dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Februar 2024

# DWS ESG Akkumula LC



## Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden



Erläuterungen und Modellrechnung; Annahme: Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,0% muss er dafür 1.050 Euro aufwenden. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im ersten Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Quelle: DWS International GmbH, MSCI World TR Netindex in Euro; Stand: Ende Februar 2024

- Seite 3**      **Qualitätsaktie:** Dies sind Aktien von fundamental starken Unternehmen, die sich nach Ansicht des Fondsmanagements für eine langfristige Anlage eignen. Es sind Aktien mit nachhaltigem Wachstum, geringen Risiken, einer hohen Kapitalrentabilität und einer günstigen Bewertung.
- Seite 7**      **Defensive Aktien:** Dies sind Aktien von Unternehmen mit vergleichsweise gleichbleibenden Erträgen, unabhängig vom Wirtschaftsklima.  
**Wachstumsaktien:** Dies sind Aktien von Unternehmen mit vergleichsweise höheren Erträgen, je nach Geschäftsmodell unterschiedlich stark abhängig vom Wirtschaftsklima.
- Seite 8**      **Marktkapitalisierung:** Die Marktkapitalisierung spiegelt den aktuellen Börsenwert einer börsennotierten Firma wider. Sie ergibt sich, indem man den aktuellen Aktienkurs mit der gesamten Aktienanzahl multipliziert. Dadurch unterliegt die Marktkapitalisierung ständigen Veränderungen.
- Seite 8**      **DWS ESG Engine:** Die DWS ESG Engine ist ein DWS-eigenes Softwaresystem, welches Daten von fünf führenden ESG-Datenlieferanten (ISS-ESG, MSCI, ESG Book, Morningstar Sustainalytics und S&P Trucost), sowie ESG-Daten aus öffentlich verfügbaren Quellen und DWS-eigene Analysen nutzt.

## Wichtige Hinweise für Investoren in Deutschland, Luxemburg und Österreich

**Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung.** Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Die vollständigen Angaben zu den Teilfonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. Diese sowie das jeweilige „Basisinformationsblatt (BIB)“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente der Teilfonds dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen zu den Teilfonds in deutscher Sprache bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2,Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: [www.dws.de](http://www.dws.de) Österreich: <https://funds.dws.com/at> Luxemburg: [www.dws.lu](http://www.dws.lu).

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger ist in deutscher Sprache unter <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Die Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, soll nicht nur von den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten abhängen. Dabei sollen alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden. Diese finden Sie im Prospekt und BIB.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich einen eventuellen Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden.

Wertentwicklungen der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS International GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb der oben genannten Teilfonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationendürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

**DWS International GmbH 2023. Stand: Februar 2024; CRC: 096057 (09/2023)**

Die DWS-ESG Signale, welche die DWS in ihrem Investmentprozess verwendet, beruhen auf Daten, oder werden aus solchen abgeleitet, die die DWS von Drittanbietern unter deren Lizenzvereinbarungen bezieht. Die Quellen sind kommerzielle ESG Datenanbieter wie ISS ESG, Sustainalytics, S&P Trucost Limited, MSCI ESG Research Inc. und Morningstar, Inc., ESG Book sowie öffentlich zugängliche Informationen. Diese Signale stellen weder eine Anlageberatung noch Anlageempfehlung durch die Datenanbieter dar. Alle Rechte an Daten und Berichten, die von Drittanbietern zur Verfügung gestellt werden, verbleiben bei diesen Drittanbietern bzw. deren Datenlieferanten. Drittanbieter bzw. deren Datenlieferanten übernehmen keine Haftung bei einer eventuellen Fehlerhaftigkeit der Daten/Berichte oder der Unterbrechung der Bereitstellung der Daten/Berichte hinsichtlich Vollständigkeit, Genauigkeit oder Lieferzeitpunkt. Das Kopieren oder die Weitergabe der Daten/Berichte ist ohne die schriftliche Zustimmung der Drittanbieter nicht gestattet.